



des
**Deutschen Vereins
zum Schutze der Vogelwelt.**

Vereinsmitglieder zahlen einen Jahresbeitrag von drei Mark und erhalten dafür die Monatschrift unentgeltlich u. postfrei. Zahlungen werden an den Schatzmeister Herrn G. Brinner in Halle a. S., Karlstr. 8, erbeten.

Redigirt
von

G. v. Schlehtendal,
Regierungsrath in Merseburg.

Für Anzeigen ist eine Gebühr von 20 Pf. für die Zeile zu entrichten. Durch Vermittelung der Redaction kann unter Umständen jedoch auch kostenfreie Aufnahme stattfinden.

III. Jahrgang.

Januar 1878.

Nr. 1.

Inhalt: Aufruf. Monatsbericht. Dr. R. Th. Liebe: Der Nestbau gefangener Vögel. W. Thienemann: Die innerhalb meiner vier Pfähle nistende Vogelwelt (der Hänfling). A. Huber: Der Schopfbühl. Gustav Thienemann: Einige Bemerkungen über die von mir beobachteten Sumpfs- und Wasservögel. J. Stengel: Eine alte Uhu-Familie. — Kleinere Mittheilungen: Dr. Ruß Handbuch für Vogelliebhaber, 2. Auflage. Zur Fütterung der Vogel im Winter. — Anzeigen n.

A u f r u f !

Der Sächsisch-Thüringische Verein für Vogelkunde und Vogelschutz hat laut Beschluß der General-Versammlung vom heutigen Tage den Namen

Deutscher Verein zum Schutze der Vogelwelt
angenommen.

Seine Bestrebungen erleiden dadurch keine Aenderung.

Nur der Umstand, daß dem Vereine jetzt schon in den verschiedensten Gegenden Deutschlands zahlreiche Mitglieder angehören, hat es angezeigt erscheinen lassen, auch die Grenzen des Vereinsgebietes weiter zu ziehen und ist daneben dann auch noch der Wunsch maßgebend gewesen, den stets sich wiederholenden Verwechslungen mit dem in Halle bestehenden „Ornithologischen Central-Verein für Sachsen und Thüringen“ ein für allemal ein Ende zu machen.

Von der Ansicht ausgehend, daß ein wirksamer Vogelschutz ohne Kenntniß der Vogelwelt nicht denkbar ist, wird der Verein bestrebt bleiben, vor Allem die Vogelkunde und damit die Liebe zur Vogelwelt zu fördern. Ebenso wird der Verein nach wie vor auch der Vogelzucht und der Pflege gefangener gehaltenen Vögel seine besondere Aufmerksamkeit zuwenden. Die Bemühungen unseres Vereins um den Schutz der Vögel werden aber hauptsächlich darauf gerichtet sein,

bei allen Maßregeln der Landescultur, sowie bei jeder sonst sich darbietenden Gelegenheit eine Rücksichtnahme auf die Erhaltung der vorhandenen Vogelbestände, sowie auf Erhaltung und Gründung von Aufenthalts- und Brutstätten für unsere Vogelwelt anzustreben.

Alle Freunde der Natur und der Vogelwelt insbesondere, welche sich diesen unsern Bestrebungen anzuschließen wünschen, fordern wir auf, unserem Vereine beizutreten und an Erreichung der erstrebten Ziele mitzuarbeiten.

Unsere Mitglieder aber werden gebeten — ein jedes in seinem Kreise — ebenfalls dahin zu wirken, unserer Sache stets neue Anhänger und Freunde zuzuführen.

Anmeldungen zum Beitritt nimmt jeder Zeit der Vorsitzende des Vorstandes, Regierungsrath von Schlechtendal in Merseburg entgegen. Der Jahresbeitrag beträgt bekanntlich nur drei Mark und wird dafür unsere Monatschrift unentgeltlich und postfrei den Mitgliedern zugesandt.

Halle und Merseburg, am 1. Februar 1878.

Der Vorstand des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Aufruf! 1-2](#)